
Von: HB9BAS

Gesendet: Dienstag, 12. Mai 2020 16:28

Betreff: HB9BS QTC 11/2020

HB9BS QTC 11/2020

=====

Liebe Mitglieder der Sektion Basel der USKA.

Am nächsten Sonntag 17. Mai 2020 ist das erste Plauschpeilen im 2020 geplant.

Um den aktuellen Gegebenheiten gerecht zu werden und einmal etwas neues auszuprobieren, haben wir das Plauschpeilen etwas verändert. Wir nennen das "HB9BS Plauschpeilen Version 2.0".

Und das sind die neuen Regeln:

HB9BS Plauschpeilen Version 2.0

=====

Der Fuchs installiert sich irgendwo.

Um 09:00 beginnt er zu senden.

Um 10:00 macht er QRT!

Die Peiler bestimmen die Koordinaten gemäss CH1903/LV03 (Schweizerische Landeskarten, <https://map.geo.admin.ch>) in der Form xxx'xxx.x/yyy'yyy.y und schicken sie per E-Mail an hb9bas@intergga.ch oder geben sie per Telefon an 079 667 57 62 durch.

Z.B. hat der Gempenturm folgende CH1903/LV03 Koordinaten:
615'709.3/258.595.1 .

Derjenige der dem Fuchs am nächsten kommt gewinnt. Für jeden Teilnehmer wird die Fehlerdistanz bestimmt.

Je nach Lust (und Risikobereitschaft), trifft man sich danach um ca 11:00 zum traditionellen Sonntagmorgen-Apéro im Vitis, falls die Corona-Massnahmen das zu lassen.

Das Resultat wird im HB9BS Rundspruch bekanntgegeben und erscheint im QUB.

Ende Jahr wird der HB9BS Peilmeister bestimmt der den Wanderpokal erhält. Das ist die Station, die am wenigsten akkumulierte Fehlerdistanz hat. Dabei zählen nur die drei besten Resultate, bei insgesamt fünf Peilveranstaltungen. Man muss also nicht immer teilnehmen (Ferien etc.).

Den Pokal gibt es tatsächlich (Zinnkrug vom Bossert). Er steht bei mir

und nennt sich:

Basler Peilmeisterschaft

WANDERPREIS HB9BJ

Im Moment sind vier Gewinner eingraviert:

1976 Michael D'Souza

1977 Georg Schone DF7GL

1977 Georg Schone DF7GL

1979 Erich Schlumpf HB9PKR

Wäre doch toll, wenn wir das (auf eine zugegeben spezielle Art) weiterführen. Ich denke, dass waren damals "richtige" Peilen mit rumrennen ;-).

Bemerkungen:

Eine Stunde sollte reichen um ein paar Peilungen durchzuführen (Kreuzpeilungen).

Vorteil ist, dass der Fuchs nun viel mehr Freiheiten hat, einen Standort zu wählen. Es braucht keine Beiz mehr.

Es braucht auch etwas Glück, da die Peilungen nicht sehr genau sein können.

Es kann natürlich sein, dass ein Peiler den Fuchs aufspürt und genau trifft. Das ist aber grundsätzlich nicht das Ziel.

Also am nächsten Sonntag beginnt der Fuchs um 09:00 HBTime, auf der üblichen Frequenz von 3.540 MHz zu senden.

Da der Spanische CW Contest stattfindet, kann es sein, dass der Fuchs eine freie Frequenz auf suchen muss.

Die Koordinaten wie schon erwähnt an per E-Mail an hb9bas@intergga.ch senden oder per Telefon an 079 667 57 62 durchgeben.

Viel Spass und beste Grüsse

Roland
HB9BAS